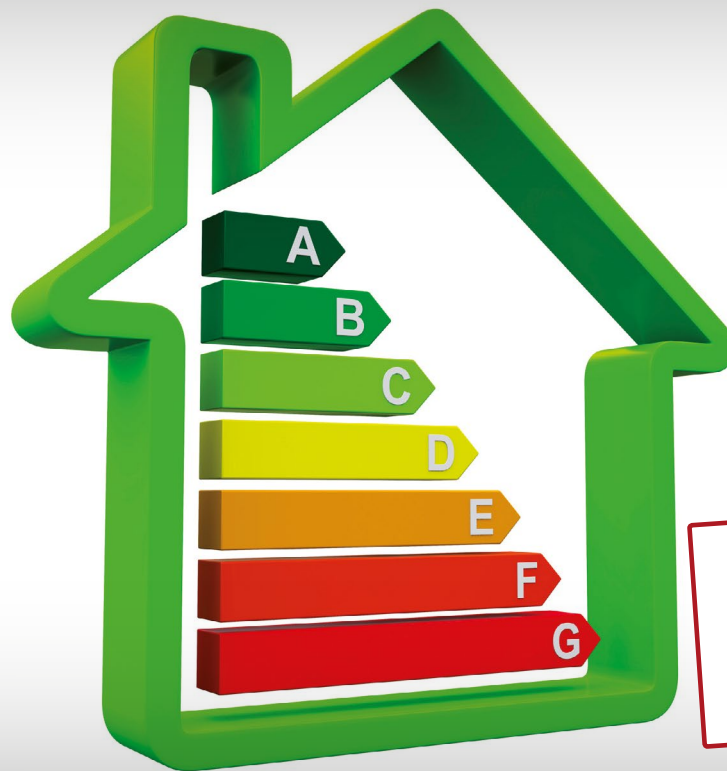


*Auch für die Durchführung von
Energieaudits nach dem EEEffG!*

Der Energieausweis-Profi

Zertifizierter Lehrgang für die Berechnung
und Kontrolle von Energieausweisen



Mit dem anerkannten
Personen-Zertifikat von

Q qualityaustria
Erfolg mit Qualität

Mit dieser Ausbildung erhalten Sie die erforderliche Qualifikation
für die Erstellung von Energieausweisen nach Artikel 17 EPBD
Energy Performance of Building Directives

Unsere Partner:



www.energieausweisrechner.at

Der Energieausweis-Profi

Ihr Nutzen

Dieser Lehrgang ist im Hinblick auf die neue EPBD – Energy Performance of Buildings Directive – Artikel 17 (Unabhängiges Fachpersonal) als Aus- und Weiterbildung für Personen gedacht,

- die aufgrund ihrer Befugnis einen Energieausweis erstellen dürfen
- die in ihrer Arbeit mit diesem Thema befasst sind.

EPBD, Artikel 17

„Die Mitgliedstaaten stellen sicher, dass die Erstellung des Ausweises über die Gesamtenergieeffizienz von Gebäuden sowie die Inspektion von Heizungs- und Klimaanlage in unabhängiger Weise durch **qualifizierte und/oder zugelassene Fachleute** erfolgt, die entweder selbstständig oder bei Behörden oder privaten Stellen angestellt sein können.

Die Zulassung der Fachleute erfolgt unter Berücksichtigung ihrer Fachkenntnis.

Die Mitgliedstaaten machen der Öffentlichkeit Informationen über die Ausbildung und Zulassung zugänglich. Die Mitgliedstaaten stellen sicher, dass entweder regelmäßig aktualisierte Listen qualifizierter und/oder zugelassener Fachleute oder regelmäßig aktualisierte Listen zugelassener Unternehmen, die die Dienste dieser Fachleute anbieten, der Öffentlichkeit zugänglich gemacht werden.“

Energieausweis-Vorlage-Gesetz

Durch eine Novelle des Energieausweis-Vorlage-Gesetzes, müssen der Heizwärmebedarf und der Gesamtenergieeffizienz-Faktor in Inseraten zwingend angeführt werden. Diese Pflicht trifft sowohl Eigentümer, die ein Objekt verkaufen oder vermieten wollen, als auch Immobilienmakler.

Unangenehme Rechtsfolgen:

Werden die beiden Werte nicht angegeben oder bei erfolgter Transaktion kein Energieausweis vorgelegt und ausgehändigt, droht eine Verwaltungsstrafe von bis zu € 1.450,-.

EEffG – Bundes-Energieeffizienzgesetz

Nach dem Energieeffizienzgesetz müssen die Unternehmen ein Energiemanagement einführen. In diesem Fall müssen sogenannte „Energieaudits“ abgehalten werden, welche nur durch besonders ausgebildete Personen durchgeführt werden dürfen. Mit der Absolvierung dieses Kurses und positiver Ablegung der Qualifizierungsprüfung können 11 von 20 erforderlichen Ausbildungspunkten angerechnet werden.

Sie erwerben und lernen praxisorientiert

Die Grundlagen für die Berechnung des Heizwärmebedarfs als wesentliche Basis für die Erstellung des Energieausweises gemäß EPBD

- Die bauphysikalischen und gebäudetechnischen Grundlagen
- Anhand konkreter Beispiele die technischen Grundlagen und die Auswirkungen verschiedener Maßnahmen auf die Energiekennzahlen
- Die Umsetzung der einschlägigen Gesetze und ÖNORMEN
- Das notwendige Wissen zur Einreichung und Beratung

Das Zertifikat

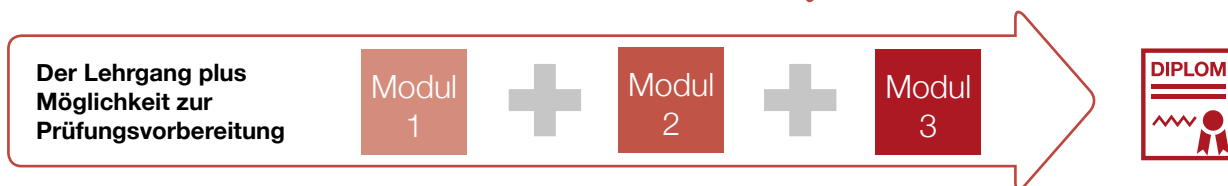
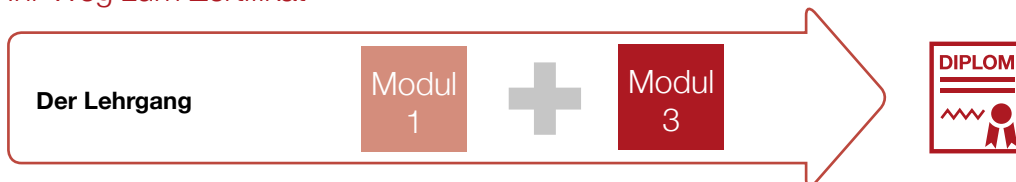
Die Bezeichnung „**Zertifizierte/r Energieausweis-Ersteller/in**“ ist Ihre Eintrittskarte in die erste Liga der Energieausweiserstellung, Berechnung und Kontrolle. Sie erwerben diese Qualifikation zusätzlich zum Teilnehmerzertifikat vor einer Kommission.



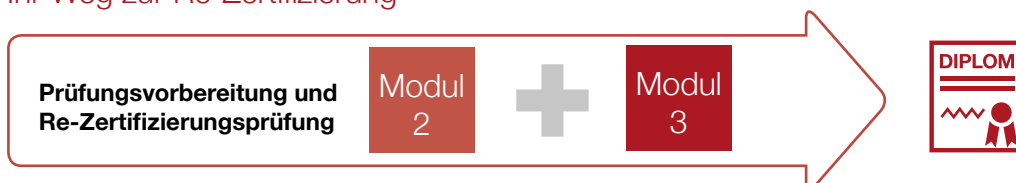
Bitte beachten Sie die einschlägigen rechtlichen Voraussetzungen für die selbstständige Gewerbeausübung in diesem Zusammenhang:

Nach positiver Absolvierung des Ausbildungskurses mit abschließend positiv abgelegter Zertifizierungsprüfung ist die KandidatInnen – lt. Aussage des Wirtschaftsministeriums und der MA 63 – berechtigt, je nach Ausbildung der Einzelpersonen und im Hinblick auf den zugelassenen Personenkreis des Wirtschaftsministeriums, ein Gewerbe eingeschränkt auf die Erstellung von Energieausweisen anzumelden.

Ihr Weg zum Zertifikat



Ihr Weg zur Re-Zertifizierung



Rechtliche Grundlagen | Grundlagen der Bauphysik und Bautechnik (1. Tag)

Rechtliche Grundlagen

- EPBD
 - Alt 2008
 - Neu 2010
 - Unterschiede und Änderungen
 - Ziele und Ergebnisse
 - Auswirkungen
- Umsetzung der EPBD in
 - EAVG 2008 und 2012
 - Bautechniknovelle
 - Bauordnung
 - OIB Richtlinien
 - Relevante Normen
 - Wohnrechtsnovelle
- Sanktionen

Grundlagen der Bautechnik

- Baustoffe
- Bauteile und Bauteilkonstruktionen
 - Homogene Bauteile
 - Inhomogene Bauteile
 - Transparente Bauteile
- Wärmebrücken
- Luftdichtheit
- Baumängel und Bauschäden
- Umsetzung der Energieausweisberechnung bezogen auf
 - Altbestand
 - Neubau
 - Planung

Grundlagen der Bauphysik

- U-Werte
- Transmissionen
- Wärmeleitfähigkeit
- Wärmedurchgangskoeffizient
- Dynamische Steifigkeit
- Sommerliche Überwärmung
- Behaglichkeit
- Schallschutz

Grundlagen der Haustechnik und der Berechnung allgemein (2. Tag)

Grundlagen der Haustechnik

- Allgemeine Grundlagen
 - Heizsysteme
 - Kenngrößen
 - Verteilsysteme
 - Wärmeabgabesysteme
 - Warmwasserbereitungssysteme
 - Kessel
 - Solaranlagen
 - Wärmepumpen
 - Ausnutzungsgrad
 - Regelungssysteme
 - Kühlsysteme
 - Aktiv / Passiv
 - Lüftungssysteme
 - Natürlich
 - Mechanisch
 - Kontrollierte Wohnraumlüftung
 - Befeuchtungssysteme
 - Beleuchtung
- Baubewilligungsverfahren
 - Energieausweis
 - Schallschutz
 - Sommerliche Überwärmung
- Vermietung und Verpachtung
- Sanierung/Neubau oder Zubau
 - Planung
 - Entwurfskriterien vor dem Hinblick auf die neue EPBD
 - Baubewilligungsverfahren
 - Energieausweis
 - Schallschutz
 - Sommerliche Überwärmung
 - Vermietung und Verpachtung

Grundlagen der Berechnung allgemein

- Wohngebäude
- Nicht-Wohngebäude
 - Energiekennzahlen
 - Zulässige Werte lt. einschlägiger Verordnungen
 - Altbau
 - Aufnahme der Baulichkeit
 - Umsetzung im Energieausweis
 - Empfehlungen
 - Sanierungsmaßnahmen
 - Förderungen
 - Vermietung und Verpachtung
 - Neubau
 - Planung
 - Umfeldbeurteilung
 - Entwurfskriterien vor allem in Hinblick auf die neue EPBD
- Klima
 - Klimazonen
 - Referenzklima
 - Klimaeinflüsse
 - Heizgradtage
 - Solare Gewinne
- Standort
 - Referenzstandort
 - Tatsächlicher Standort
- Anlagen und Ausstattung
 - Allgemeine Grundlagen
 - Referenzanlagen
 - Tatsächliche Ausstattung
 - Heizungstechnik und Anlagen
 - Kühlsysteme
 - Lüftungsanlagen
 - Solaranlagen
 - Befeuchtung
 - Beleuchtung
- Flächenberechnungen B 1800
 - Bilanzierung
 - Transmissionsverluste
 - Lüftungsverluste
 - Interne Gewinne

Grundlagen der Energieausweiserstellung (3. und 4. Tag)

Berechnungen

- Begriffsbestimmungen
- Berechnungsgrundlagen
 - Literatur
 - Normen
 - Software
 - ETU
 - Ecotech
 - GEQ
 - A-Null
- Allgemeine Angaben zum Projekt
- Zielsetzung
- Verfahrensauswahl
 - Detailliert / Vereinfacht
- Strategien und richtige Einschätzung der Berechnung
 - Zonierung
- Festlegen der Grenzen
 - Dokumentation für die Berechnung
- Auswahl der entsprechenden Materialien und Baukörper
- Auswahl der entsprechenden Anlagen
 - Heizung
 - Kühlung
 - Lüftung
 - Beleuchtung
 - Auswirkungen der gewählten Anlagen
- Ergebnisse
 - Beurteilung
 - Empfehlung
 - Verbesserung und Varianten
- Gutachtenerstellung
 - Empfehlungen
 - Haftungen

Beispiel Neubau

- Allgemeine projektbezogene Informationen
- Wohngebäude
- Nicht-Wohngebäude

Beispiel Altbestand

- Allgemeine projektbezogene Informationen
- Einfamilienhaus
- Mehrfamilienhaus
- Nicht-Wohngebäude
- Fehlersuche bei Energieausweisen

Programmpräsentationen der validierten Softwarehersteller

- ETU
- Ecotech
- A – Null
- GEQ



Bitte bringen Sie ab dem
3. Tag Ihren Laptop mit!

Prüfungsvorbereitung und Auffrischung zur Zertifizierungsprüfung (5. Tag)

Ausbildung

- Schwerpunktausbildung für externe PrüfungsanwärterInnen, auf Grund des im Vorgespräch angefallenen Ausbildungsdefizits
- Wiederholung des Ausbildungslehrestoffs in groben Zügen

Vorbereitung

- Beantwortung von offenen Fragen und Unklarheiten im Bezug auf den Lehrstoff
- Wissens-Check im Hinblick auf die Zertifizierungsprüfung

Zertifizierungsprüfung

Die Teilnehmer haben die Möglichkeit, nach Abschluss des Lehrgangs eine schriftliche und mündliche Zertifizierungsprüfung abzulegen.



- Multiple Choice Test (45 Min.)
- Erstellung einer Masterarbeit in Form einer eigenständigem Berechnung eines Energieausweises zwischen Modul 1 und 2
- Vorstellung der Masterarbeit mit Ergänzungsfragen der Prüfer zum Verständnis der Zusammenhänge mit der Berechnung eines Energieausweises.

Re-Zertifizierung zum Energieausweis

Sie verfügen über ein Diplom zum „Zertifizierte/r Energieausweis-Ersteller/in“, das ab dem Ausstellungsdatum **2 Jahre Gültigkeit** hat und demnächst abläuft? Mit Ihrer Teilnahme an der Prüfungsvorbereitung (Modul 2) und der positiv abgeschlossenen Prüfung (Modul 3) verlängern Sie Ihre Zertifizierung, um weitere 2 Jahre.

Voraussetzung für Ihre Re-Zertifizierung:

- Sie verfügen über ein gültiges Zertifikat
- Sie haben den Nachweis über 25 vollständig gerechneter Energieausweise
- Sie haben die Prüfungsvorbereitung (1 Tag) – Modul 2 besucht
- Die Re-Zertifizierungsprüfung müssen Sie innerhalb einer Frist von 3 Monaten nach Ablauf der Gültigkeitsdauer absolviert haben!

Die Re-Zertifizierungsprüfung umfasst nur eine mündliche Prüfung, wie Sie diese von Ihrer Erstzertifizierung kennen.

Wichtig für

- EnergieberaterInnen
- PlanerInnen
- ArchitektenInnen
- BaumeisterInnen
- Haustechnik-PlanerInnen
- InstallateurInnen
- Technische BüroleiterInnen
- KonsulentInnen
- Alle mit der Berechnung und Kontrolle von Energieausweisen befassten Personen.

Ihr Referent



Bmstr. Ing. Karl Poschalko

seit 35 Jahren selbstständig, hauptsächlich im Bereich Planung und Baumanagement im nationalen und internationalen Bereich tätig.

Schwerpunkte: Althausanierungen, Dachgeschoßbausbau, Industriebau, Wohnhausbau.

Spezialisiert auf Bereiche der Bauphysik, Energieausweise, Verkehrssicherungspflichten und ÖNORM B 1300, OIB Richtlinien im Baurecht und Umsetzung in der Praxis, sowie diverse Softwareentwicklungen und intensive Vortragstätigkeit

Termine

- Modul 1** Dienstag, 14. bis Freitag, 17. Jänner 2020
Modul 2 Montag, 10. Februar 2020 | Prüfungsvorbereitung
Modul 3 Donnerstag, 20. Februar 2020 | Zertifizierungsprüfung
1. Tag jeweils Check-In mit Begrüßungskaffee ab 8:30 Uhr
Modul 1 bis 3 jeweils von 9:00 bis 17:00 Uhr

Um ein intensives Training zu gewährleisten, ist die Anzahl der TeilnehmerInnen mit **12 Personen begrenzt**. Wir empfehlen Ihnen eine rasche Anmeldung.



Ort

ÖPWZ, 1010 Wien, Rockhgasse 6
Gerne nennen wir Ihnen Übernachtungsmöglichkeiten.
Bitte rufen Sie uns an:
Customer Service, +43 1 533 86 36-26

Teilnahmegebühr (exkl. 20 % MWSt.)

Inklusive umfangreiche Arbeitsunterlagen, Begrüßungskaffee, Pausenerfrischungen, Mittagessen und ÖPWZ-Teilnahmebestätigung

Modul 1 | Lehrgang (4 Tage)

€ 1.590,- pro Person
€ 1.470,- für Personen aus allen Unternehmen, die Mitglied in einem ÖPWZ-Forum sind



Modul 2 | Prüfungsvorbereitung (1 Tag) (optional)

€ 470,- pro Person
€ 410,- für Personen aus allen Unternehmen, die Mitglied in einem ÖPWZ-Forum sind



Modul 3 | Zertifizierungsprüfung (1 Tag) (optional)

Die Prüfungsgebühr beträgt
€ 485,- pro Person und mit Zertifikat von Quality Austria

Re-Zertifizierung

Modul 2 | Prüfungsvorbereitung (1 Tag)

€ 470,- pro Person

Modul 3 | Zertifizierungsprüfung (1 Tag)

€ 290,- pro Person mit Re-Zertifizierungs-Zertifikat von Quality Austria

Rücktritt

Bis zu vier Wochen vor Lehrgangsbeginn können Sie kostenlos schriftlich stornieren. Danach werden 50 % der Teilnahmegebühr verrechnet, ab dem Beginn ist die volle Teilnahmegebühr zu bezahlen. Selbstverständlich ist eine Vertretung der angemeldeten Person ohne Zusatzkosten möglich.

Bildungsförderung

Das ÖPWZ ist österreichweit anerkannter und zertifizierter Bildungsträger. Das Arbeitsmarktservice (AMS) sowie eine Reihe von Institutionen unterstützen die betriebliche und persönliche Qualifizierung. Informieren Sie sich über mögliche Förderungen Ihrer Aus- und Weiterbildung auf www.opwz.com.



Information

zur Organisation: Customer Service, +43 1 533 86 36-26
zum Lehrgang: Heike Penka +43 1 533 86 36-17
heike.penka@opwz.com

Anmeldung

anmeldung@opwz.com | Fax: +43 1 533 86 36-36 | www.opwz.com
ÖPWZ – Österreichisches Produktivitäts- und Wirtschaftlichkeits-Zentrum
1010 Wien, Rockhgasse 6

Der Energieausweis-Profi

- Modul 1** | 14. – 17. Jänner 2020 | IM 001 648
- Modul 2** | 10. Februar 2020 | IM 002 648
- Modul 3** | 20. Februar 2020 | IM 002 649

Titel | Vor- und Zuname | Funktion

Unternehmen | Branche | MitarbeiterInnenanzahl

Anschrift | Rechnungsadresse

Telefon | Fax | E-Mail

AnsprechpartnerIn im Sekretariat | E-Mail

Datum | Unterschrift